



## **SYZ baut ihr Private-Banking-Angebot mit einem Beratungsprojekt für nachhaltiges Investieren in Zusammenarbeit mit der Weltbank weiter aus**

- Die Bank SYZ bietet eine neue, von der Weltbank ausgegebene Aktienanleihe an, die auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) ausgerichtet ist
- SYZ ist die erste Privatbank in der Schweiz, die diesen Anlagetyp für Privatkunden anbietet

**Genf, 8. Dezember 2017 –Das Beratungsteam der Bank SYZ hat erfolgreich ein neues Anleihenprodukt auf den Markt gebracht. Die von der Weltbank (IBRD) ausgegebene Anleihe ist mit einem Korb von Industrieländeraktien verknüpft, welche die SDG-Kriterien (Ziele für nachhaltige Entwicklung) erfüllen.**

In Partnerschaft mit der Weltbank (IBRD) ist die Bank SYZ die einzige Vertriebsstelle für die Anleihe. Es ist die erste Anleihe in der Schweiz, mit der Privatanleger direkt auf die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) setzen können. Die Rendite der Anleihe ist an die Wertentwicklung von Unternehmen gebunden, welche die in den UN-Zielen festgelegten globalen Entwicklungsprioritäten fördern. Dazu zählen die Bekämpfung des Klimawandels, die Beseitigung der Armut, die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter, die Verbesserung der Gesundheitsfürsorge und der Aufbau einer nachhaltigen Infrastruktur.

SYZ ist die erste Privatbank in der Schweiz, die diesen Anlagetyp für Privatkunden anbietet. Es gibt zwar bereits Angebote mit Fokus auf ökologische, soziale und die Unternehmensführung betreffende Kriterien (ESG). Doch die Partnerschaft mit der Weltbank geht über diese Angebote hinaus, da sie den Schwerpunkt auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung setzt, die von den Vereinten Nationen beschlossen wurden und die globale Strategie der UN bis 2030 bestimmen werden. Darüber hinaus werden alle Mittel zur Finanzierung von Entwicklungsprojekten der Weltbank verwendet.

Das von Carole Millet und Manuel Terreault vom Beratungsteam der Bank SYZ SA geleitete Projekt stiess auf breite Unterstützung von Privatanlegern, welche die Kombination aus einem performanceorientierten Ziel und dem humanistischen Geist des Produkts schätzen. Dieses Projekt verdeutlicht die Fähigkeit und Flexibilität der Bank SYZ, ihren Kunden innovative Produkte im Einklang mit ihrem Unternehmergeist anzubieten.

«Wir sind sehr stolz auf unsere Zusammenarbeit mit der Weltbank bei ihrer Anlagelösung zur Unterstützung der Ziele für nachhaltige Entwicklung. Innovation ist einer unserer zentralen Werte, und als verantwortungsbewusster Investor freuen wir uns, zu neuen Lösungen beitragen zu können, die Performance mit Anlagen erzielen, die ökologische, soziale und die Unternehmensführung betreffende Aspekte einbeziehen», erklärt Eric Syz, CEO der SYZ-Gruppe.

Arunma Oteh, Vizepräsidentin und Treasurer der Weltbank, kommentiert: «Wir müssen die Entwicklungsfinanzierung grundsätzlich überdenken, um die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Dank unserer Partnerschaft mit der Bank SYZ und der BNP Paribas, die die Anleihe ins Leben gerufen haben, können wir Schweizer Privatanlegern eine attraktive Risiko-Rendite-Chance anbieten. Dies verdeutlicht auch die bedeutende Rolle der Kapitalmärkte, wenn es darum geht, Spargelder mit Entwicklungsprioritäten zu verbinden. Wir hoffen, dass wir diese Angebote für Anleger und Märkte in aller Welt weiter ausbauen können.»

Die Weltbank wird mit den Erlösen Projekte finanzieren, die ihre Ziele der Beseitigung extremer Armut und der Steigerung des gemeinsamen Wohlstands fördern und auf die SDG abgestimmt sind. Die Rendite der Anleihen ist direkt an die Aktienkursentwicklung der Unternehmen gebunden, die im Solactive Sustainable Development Goals World MV Index enthalten sind. Der Index umfasst 30 Unternehmen, die gemäss der «Equitics»-Methode von Vigeo Eiris mindestens ein Fünftel ihrer Aktivitäten auf nachhaltige Produkte konzentrieren oder in ihren Branchen als anerkannte Vorreiter in puncto soziale und ökologische Nachhaltigkeit gelten. Die endgültige Zusammensetzung des Solactive-Index ergibt sich aus der Anwendung von Volatilitäts- und Diversifizierungsfiltern. Vigeo Eiris ist ein globaler Anbieter von Analysen zu ökologischen, sozialen und die Unternehmensführung betreffenden Aspekten für Investoren sowie für öffentliche und private Unternehmen.

*Weitere Informationen sind erhältlich bei:*

Moreno Volpi  
Tel.: +41 (0)58 799 16 98  
E-Mail: [moreno.volpi@syzgroup.com](mailto:moreno.volpi@syzgroup.com)

#### **Über die SYZ-Gruppe**

SYZ wurde 1996 in Genf gegründet und ist eine rasch wachsende Schweizer Bankengruppe. Ihre Ausrichtung auf die Vermögensverwaltung setzt sie über zwei einander ergänzende Geschäftssparten um: die Privatbank und die institutionelle Vermögensverwaltung. SYZ bietet privaten und institutionellen Anlegern ein umfassendes Portfoliomanagement mit einem aktiven Anlagestil und einem Fokus auf Risikominderung, welche eindeutig auf absolute Performance durch Alpha-Generierung ausgerichtet ist.

SYZ ist ein unabhängiges familiengeführtes Unternehmen mit einer globalen Präsenz. Die Gruppe hat eine solide Kapitalbasis und profitiert davon, dass sie in privater Hand und unabhängig ist.

[www.syzgroup.com](http://www.syzgroup.com)

#### **Über die Weltbank**

Die Weltbank (International Bank for Reconstruction and Development, IBRD), mit einem Rating von Aaa/AAA (Moody's/S&P), ist eine internationale Organisation, die 1944 gegründet wurde. Sie agiert als globale Entwicklungsorganisation im Besitz von 189 Nationen. Die Weltbank stellt ihren Mitgliedern Finanzierungs-, Fach- und Koordinierungsdienstleistungen zur Verfügung, damit diese ein gerechtes und nachhaltiges Wirtschaftswachstum in ihren Volkswirtschaften erzielen und wirksame Lösungen für drängende regionale und globale Wirtschafts- und Umweltprobleme finden können. Die Weltbank verfolgt zwei Hauptziele: die Beseitigung der extremen Armut und die Förderung des gemeinsamen Wohlstands. Diese Ziele sollen in erster Linie durch die Bereitstellung von Krediten, Risikomanagementprodukten und Fachkenntnissen in entwicklungsbezogenen Disziplinen für die Kunden der mitgliederfinanzierenden Regierungen in Ländern mit mittlerem Einkommen und anderen kreditwürdigen Ländern sowie durch die Koordinierung der Antworten auf regionale und globale Herausforderungen erreicht werden. Die Weltbank emittiert seit über 70 Jahren Anleihen für nachhaltige Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten, um ihre Aktivitäten zu finanzieren. Informationen zu Weltbankanleihen für Investoren finden Sie unter [www.worldbank.org/debtsecurities](http://www.worldbank.org/debtsecurities).

### **Verwendung der Mittel der Weltbankanleihen**

Die Weltbank (IBRD) emittiert jährlich Anleihen im Wert von 50 bis 55 Mrd. US-Dollar, um Projekte für eine nachhaltige Entwicklung zu finanzieren. Der Erlös aus den Anleihen dient der Finanzierung von Projekten und Programmen zur nachhaltigen Entwicklung in Ländern mit mittlerem Einkommen oder kreditwürdigen, einkommensschwächeren IBRD-Mitgliedern und in Partnerschaft mit der IBRD zur Beseitigung extremer Armut und zur Steigerung des gemeinsamen Wohlstands. Die vom IBRD geförderten Projekte sind auf eine positive soziale Wirkung ausgerichtet und durchlaufen einen rigorosen Überprüfungs- und internen Genehmigungsprozess, um ein gerechtes und nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu gewährleisten.

### **Über die Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDGs)**

Die Sustainable Development Goals (SDGs) sind eine Sammlung von 17 miteinander verknüpften globalen Zielen, die von den Vereinten Nationen festgelegt wurden. Jedes der Ziele besteht aus mehreren Unterzielen. Insgesamt gibt es 169 solcher Ziele. Die SDGs decken ein breites Spektrum sozialer Entwicklungsfragen ab, wie Armut, Hunger, Gesundheit, Bildung, Klimawandel, Gleichstellung der Geschlechter, Wasser, Abwasserentsorgung, Energie, Umwelt und soziale Gerechtigkeit. Die SDGs werden auch als "Transforming our World: the 2030 Agenda for Sustainable Development" oder kurz Agenda 2030 bezeichnet. Die Ziele wurden entwickelt, um die Millenniums-Entwicklungsziele (MDGs) zu ersetzen, die 2015 ausgelaufen sind. Im Gegensatz zu den MDGs unterscheiden die SDGs nicht zwischen "entwickelten" und "sich entwickelnden" Ländern. Stattdessen gelten die Ziele gleichermaßen für alle Länder.